

Digitalisierung zum Umgang mit Diversität in den Fächern der (fremd-)sprachlichen Bildung

Teilprojekt DigiDiv
24.11.25

Lucas Lepelt, PH Heidelberg

Johanna Lategahn, PH Heidelberg

Stewart E. Campbell, PH Heidelberg

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

Project DigiNICs: www.diginics.digital

Projektlaufzeit: 2023-2025

Förderkennzeichen: 01JA23S05C

Ziel von DigiDiv

Nutzung digitaler Medien zur Gestaltung eines diversitätssensiblen und inklusiven Unterrichts in den Fächern der sprachlichen Bildung (Deutsch und Englisch).

Ablauf des Workshops

- Grundlagen inklusiver Medienbildung
- Literarisches Lernen mit Künstlicher Intelligenz
- Diskussion der Ergebnisse
- Vorstellung des Fortbildungsmoduls

Inklusive Medienbildung

Teilhabe

IN
Medien

AN
Medien

DURCH
Medien

Literarisches Lernen mit Künstlicher Intelligenz

- Lesen Sie den Textausschnitt aus Melissa (Gino, 2022)
- Überlegen Sie, wie Sie Melissa optisch darstellen würden. Hierzu können Sie ein KI-Tool Ihrer Wahl nutzen und Ihre Ergebnisse auf der TaskCard hochladen.

Ergebnisse



Diskussion

Besprechen und vergleichen Sie in Kleingruppen den Prozess und die Ergebnisse:

- Welche Ergebnisse sind dabei herausgekommen?
- Worin unterscheiden sich die Ergebnisse?
- Worauf haben Sie beim Prompting Ihren Fokus gesetzt, besonders in Bezug auf Diversitätsaspekte?

Gemeinsame Diskussion

Impulsfragen:

- Wo sehen Sie Potenziale für Ihren eigenen Unterricht?
- Wo sehen Sie Herausforderungen oder Stolperfallen?
- Inwieweit können Lernziele hiermit realisiert werden?
- Inwiefern hat die KI stereotypische Bilder erzeugt?

Fortbildungsmodul

Titel: Digitalisierung zum Umgang mit Diversität in den Fächern der (fremd-)sprachlichen Bildung

· Zielgruppen

- Lehrpersonen aller Schulformen (Beispiele aus der Sek. I)
- Fortbildner:innen & Schulleitungen



Rahmenbedingungen und Entwicklung

- Selbstlernkurs mit wählbaren Pfaden (3 – 6 Std.)
- Praxisnah & bedarfsorientierte Entwicklung
 - Kooperation zwischen Wissenschaft & Schule
(vgl. Kansteiner et al., 2020)



Zentrale Konzepte des Moduls

- **Universal Design for Learning (UDL)**
(CAST, 2024; Müller & Campbell, 2024)
- **21st Century Skills**
(OECD, 2018)
- **(Digitale) Lese- und Sprachförderung**
(Rosebrock & Nix, 2020)
- **Teilhabe in, an und durch Medien**
(Zorn et al., 2019)

Didaktisches Konzept zur Professionalisierung

- Selbstgesteuertes Lernen über individuell wählbare Pfade
- Multimediale Materialien (Erklärvideos, interaktive Aufgaben, Podcasts, digitale Pinnwände usw.)
- Kollegialer Austausch durch integriertes Forum
- Starke Praxisnähe durch Unterrichtsbeispiele (adaptierbar & schulformübergreifend nutzbar)

Didaktische und digitale Kompetenzen

Basierend auf **DigCompEdu**, fördert die Fortbildung:

1. Auswahl & Anpassung digitaler Materialien
(*Kompetenzbereich 2*)
2. Gestaltung inklusiver, digital gestützter Lernsettings
(*Kompetenzbereich 3*)
3. Individualisierung von Lernprozessen
(*Kompetenzbereich 5*)
4. Förderung digitaler Text- & Medienkompetenz
(*Kompetenzbereich 6*)
5. Reflexion & Übertragung von *Good-Practice*-Beispielen
(*Kompetenzbereiche 3 & 4*)

(Redecker, 2017; Vuorikari et al., 2022)

Literatur

CAST (2024). Universal Design for Learning Guidelines Version 3.0. <http://udlguidelines.cast.org>.

Gino, A. (2022). Melissa. Scholastic Press.

Müller, T., & Campbell, S. (2024, Mai). *UDL als Hilfsmittel zur Gestaltung diversitätssensiblen Fremdsprachenunterrichts*. Netzwerk Inklusiver Englischunterricht. <https://inklusive-englischunterricht.de/zugaenge-zu-inklusivem-englischunterricht/universal-design-for-learning/>

OECD. (2018). *The future of education and skills: Education 2030*. OECD Publishing. <https://doi.org/10.1787/54ac7020-eng>

Redecker, C. (2017). *European framework for the digital competence of educators: DigCompEdu* (EUR 28775 EN). In Y. Punie (Ed.). *Publications Office of the European Union*. <https://doi.org/10.2760/159770>

Rosebrock, C. & Nix, D. (2020). Einleitung. In C. Rosebrock & D. Nix, *Grundlagen der Lesedidaktik* (9. Aufl., S. 7–20). Schneider.

Vuorikari, R., Kluzer, S. & Punie, Y. (2022). *DigComp 2.2: The Digital competence framework for citizens—With new examples of knowledge, skills and attitudes* (EUR 31006 EN). Publications Office of the European Union. <https://doi.org/10.2760/115376>.

Zorn, I., Schluchter, J.-R., & Bosse, I. (2019). Theoretische Grundlagen inklusiver Medienbildung. In I. Zorn, J.-R. Schluchter, & I. Bosse (Hrsg.), *Handbuch Inklusion und Medienbildung* (S. 16–33). Beltz.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Kontakt und Feedback

Lucas Lepelt, lepelt@ph-heidelberg.de

Johanna Lategahn, johanna.lategahn@tu-dortmund.de

Stewart Campbell, stewart.campbell@ph-heidelberg.de

Mehr über DigiNICs und unsere Fortbildungsmodule finden Sie auf diginics.digital

Wir freuen uns über Ihr Feedback über den Link:

<https://tinygu.de/Evaluation2411>

